



Zwei neue Deutsche Mannschaftsmeister



Die Frauen des G&LC Berlin-Wannsee holen ihren 4. Titel. | © DGV/Heigl

Nach 2015, 2020 und 2021 holen die Frauen des Golf- und Land-Club Berlin-Wannsee in der 13-jährigen Geschichte der Deutschen Golf Liga (DGL) zum vierten Mal den Titel Deutsche Mannschaftsmeisterinnen. Bei den Männern heißt der neue Titelträger erstmals in der DGL-Geschichte Golfclub Am Habsberg. Das Finale der Deutschen Golf Liga presented by All4Golf fand zum dritten Mal in Folge im Golfclub München-Riedhof statt.

Im Frauenfinale setzte sich der G&LC Berlin-Wannsee gegen den Hamburger Golf-Club Falkenstein im Nordfinale am Ende mit 5,5:3,5 Punkten durch. Im kleinen Finale behielten die Frauen des Golf Club St. Leon-Rot gegen den Stuttgarter Golf-Club Solitude die Oberhand und sicherten sich mit 7:2 Punkten die Bronzemedaille. Beide Finalistinnen hatten ihre Halbfinalpartien aufgrund einer Gewitterunterbrechung erst am Sonntagmorgen gegen die Süd-Vertreter gewonnen, der G&LC Berlin-Wannsee sicherte sich im Stechen gegen den GC St. Leon-Rot das Finalticket.

Bei den Männern kam es zu einem Duell zwischen den Mannschaften des GC Am Habsberg und des Frankfurter Golf Clubs, beide aus der Süd-Staffel der 1. Bundesliga. Der GC Am Habsberg, betreut von Coach Peter Wolfenstetter, setzte sich am Ende durch und feierte mit 7:5 Punkten seinen ersten Meistertitel. 2026 spielte das Team erstmals in der 1. Bundesliga und qualifizierte sich als Aufsteiger direkt für das Final Four. Das Team aus Frankfurt kam als Nachrücker für die Männer des GC St. Leon-Rot, schaffte den Einzug ins Finale mit einem Sieg gegen das Team des Golfclub Hubbelrath, musste sich dann jedoch geschlagen geben.

Im Spiel um Platz drei bei den Männern begegneten sich die Mannschaften des GC Hubbelrath und die des G&LC Berlin-Wannsee. Diese Partie entschieden die Hubbelrath mit 6,5:5,5 Punkten für sich.

„Herzlichen Glückwunsch an unsere neuen Deutschen Mannschaftsmeisterinnen und Mannschaftsmeister zu diesem verdienten Titel! Was wir beim Final Four 2026 im GC München-Riedhof erlebt haben, war Mannschaftsgolf auf höchstem Niveau – packend, emotional und bis zur letzten Wertung offen. Mein großer Respekt gilt allen acht Teams, die mit Einsatz, Fairness und Teamgeist das Beste unseres Sports gezeigt haben. Dass sich die Besetzung der Männer-Halbfinals kurzfristig durch eine gerichtliche Entscheidung änderte, war für alle Beteiligten eine besondere Herausforderung, die wir selbstverständlich respektiert und entsprechend umgesetzt haben. Auch der Gewitterabbruch am Samstagnachmittag, der die Halbfinals mitten in der spannendsten Phase unterbrach und die Entscheidung auf den frühen Sonntagmorgen vertagte, hat von allen noch einmal Geduld und mentale Stärke gefordert. Wie souverän und diszipliniert die Teams mit beiden Situationen umgegangen sind, verdient höchste Anerkennung“, sagt DGV-Vorstand Sport Marcus Neumann.

DGV-Präsident Claus Kobold: „Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Team des GC München-Riedhof um Clubpräsident Dr. Christian Walther und Geschäftsführer Kariem Baraka. Wie schon in den vergangenen Jahren haben alle Beteiligten erneut eine beeindruckende Kulisse für das DGL-Saisonhighlight 2026 geschaffen. Ein Turnier dieser Qualität und Dimension gelingt nur durch engagierte Verantwortliche, einsatzbereite Mitarbeiter und Volunteers sowie ein herausragendes Greenkeeper-Team. Nach drei ereignisreichen Jahren, die uns viele unvergessliche Momente beschert haben, verabschieden wir uns nun vorerst aus dem Süden der Republik und ziehen weiter ins Rheinland: Der Golfclub Schloss Myllendonk wird 2027 Gastgeber des Final Four sein und damit erstmals in seiner Geschichte diese besondere Bühne für den deutschen Mannschaftsgolf-Sport bieten. Wir freuen uns schon jetzt sehr darauf, gemeinsam mit unseren Teams, Fans und Partnern dort ein neues Kapitel aufzuschlagen! Gerade ohne das Engagement unserer Partner wäre dies nicht möglich. Mein Dank gilt hier allen Unterstützern.“

Erneut wurde das Event medienwirksam begleitet: Das Final Four der Deutschen Golf Liga presented by All4Golf wurde 2026 live bei MagentaSport übertragen. „Mit der erstmaligen Live-Übertragung bei MagentaSport machen wir das Final Four der Deutschen Golf Liga für noch mehr Menschen direkt erlebbar. Dass die Entscheidungen am Finalsonntag live und vor allem kostenfrei verfolgt werden konnten, war ein wichtiger Schritt für die mediale Weiterentwicklung des deutschen Mannschaftsgolfs. Unser Ziel ist es, die Faszination dieses Wettbewerbs einem deutlich größeren Publikum zugänglich zu machen und die Sichtbarkeit des Golfsports nachhaltig zu steigern. Die Partnerschaft mit MagentaSport eröffnet uns dafür neue Möglichkeiten – sowohl in der medialen Präsentation als auch in der Ansprache neuer Zielgruppen“, erklärt Christian Schunck, stellvertretender Geschäftsführer der Deutschen Golf Sport GmbH und Leiter des DGL-Projektteams.

Informationen zum Text

3. August 2026

Anhänge



26-08-02 Die neuen Deutschen Mannschaftsmeister (PDF)

Ansprechpartner



Deutscher Golf Verband e.V.
Wiesbaden

serviceportal@dgv.golf.de
0611 99 020 0

